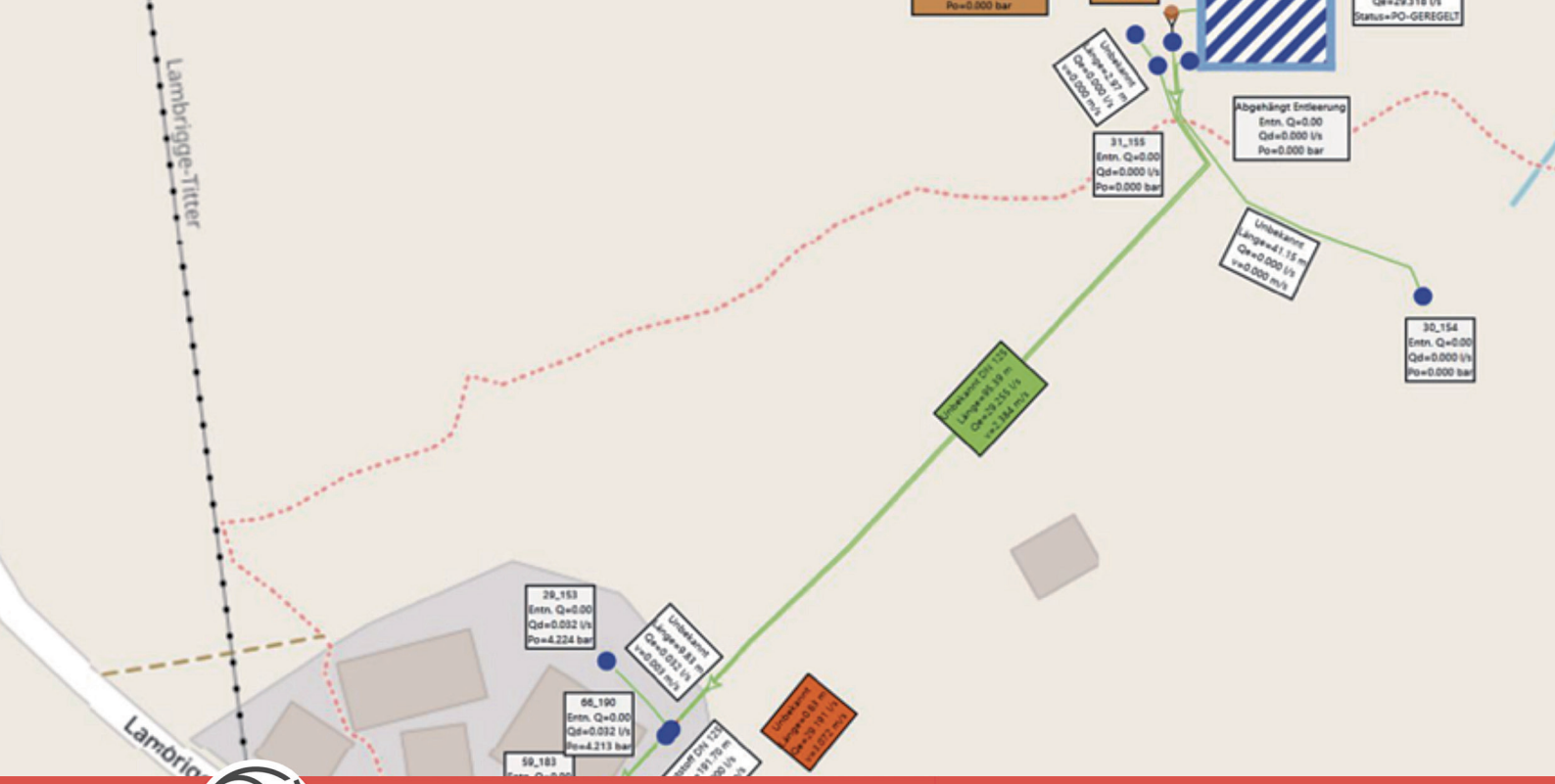

RUDAZ + PARTNER SA AG

INGENIEURS et GEOMETRES / INGENIEURE und GEOMETER

GEOINFORMATION

HYDRAULISCHE BERECHNUNG

Möchte eine Gemeinde ihre Wasserversorgung sanieren oder erweitern, braucht es eine hydraulische Berechnung des Wassernetzes. Dabei lassen sich verschiedene Varianten simulieren und beurteilen.

Zur hydraulischen Berechnung können bestehende Daten aus dem Geoinformationssystem (GIS) der Gemeinde exportiert werden. Sämtliche vorhandenen Informationen über das Trinkwasser- oder Berieselungsnetz fliessen in die Berechnung ein, beispielsweise die Dimensionen von Leitungen, Armaturen und Anlagen.

Die Resultate können im GIS der Gemeinde abgebildet werden, beispielsweise Engpässe im Netz, Über- oder Unterdrücke und schlechte Reibungswerte. Diese Grundlagen lassen sich seitens der Gemeinde in den geeigneten Formaten für weitere Planungsschritte weiterverwenden.

IHRE PLUSPUNKTE

- Die Schnittstelle zwischen dem GIS der Gemeinde und der angewendeten Simulationssoftware ermöglicht eine effiziente Arbeitsweise.
- Durch die hydraulische Simulation des Wassernetzes lassen sich Schwachstellen erkennen (z. B. Engpässe, Über-/Unterdruck, Reibungsverluste), auch bei unterschiedlicher Auslastung.
- Die Auswirkungen von Projektvorhaben auf die Wasserversorgung lassen sich proaktiv beurteilen und notwendige Massnahmen entsprechend einleiten.
- Die Resultate aus den Simulationen und Berechnungen können im GIS hinterlegt werden und dienen bei weiteren Planungsschritten als wertvolle Grundlage.

3960 Sierre Métralie 26/CP 803 Tél. 027 455 91 31 Fax 027 455 91 21 info@rudaz.ch
3930 Visp Haselstrasse 5 Tel. 027 946 73 03 Fax 027 946 53 03 www.rudaz.ch
3984 Fiesch Furkastrasse 44

vsgis.ch